



Forum Kinder in Not e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kinderhilfsprojekten

Jahresbericht 2025

Januar 2026

Liebe Freundinnen und Freunde des Forum Kinder in Not e.V.,

Sie haben sich 2025 persönlich für viele Kinder mit einer Spende engagiert und dafür möchten wir Ihnen von Herzen danken! Eine gute Nachricht zuerst, alle Projekte entwickeln sich weiter trotz mancher problematischer Rahmenbedingungen. Zu den Projektbetreuerinnen und Betreuern vor Ort besteht immer ein intensiver Kontakt, wichtig für schnelle Entscheidungen.

Im Berichtsjahr haben sich die aktiven Mitglieder vierteljährlich getroffen, um sich auszutauschen und die Projektfortschritte zu besprechen. Wir freuen uns über das persönliche Engagement von Personen nah und fern, die aktiv werden, Spenden sammeln und so die Projekte sichern.

Alle aktuellen Informationen, Termine und wie private Initiativen helfen, lesen Sie auf unserer Homepage. Schauen Sie dort immer wieder gern vorbei. www.forum-kinder-in-not.de

Die Projekte konnten 2025 insgesamt mit 38.300 € gefördert werden. Dies war durch Spenden und Einnahmen aus Aktivitäten sowie aus den Rücklagen möglich.

Für Ihre Spenden, Ihr Engagement und Ihre Treue danken wir Ihnen sehr herzlich!

Wir bitten Sie, auch 2026 die Projekte für Bildung und Nothilfe weiter zu fördern und den Verein in Ihrer Familie und Ihrem Freundeskreis weiterzuempfehlen.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir alles Gute und Gesundheit für 2026!

Ihr Forum Kinder in Not e.V.

P. Juge

1. Vorsitzende



Fotos: V. Browning, M. Schneid, L. Röhrenbach

Nomaden - Schulen in der Afar-Region in Äthiopien

Gegen Ende des Jahres hat unsere Projektpartnerin Valerie Browning von Erbeben in den vulkanischen Regionen des Afar-Gebietes berichtet und von ihrer Sorge wegen neuer Konflikte an der Grenze zu Eritrea, von denen sie hofft, dass sie sich nicht ausweiten. In der Bildungsarbeit wurde die Arbeit an den Schulen fortgesetzt und die Lehrer erhielten im August eine 15-tägige Schulung über neue innovative Lehrmethoden. Neu ist das Engagement der APDA für zusätzlichen Englischunterricht für die älteren Schüler/innen in der Zeit, in welcher die staatlichen Schulen geschlossen haben, ein Angebot, das sehr gut angenommen wurde. Für die Unterstützung der Nomaden-Schulen mussten wir den Betrag dieses Jahr etwas reduzieren, um bei geringerem Spendenaufkommen eine Kontinuität für die nächsten Jahre zu gewährleisten. Immerhin konnte unser Verein für das Jahr 2025 den Betrag von 8.000 € zur Unterstützung der Schulen und Projekte überweisen.

Schulneubau in Mtwara in Tansania und Sunny Kindergarten in Tangazo

Seit 2023 errichtet Lukas Röhrenbach eine private Grundschule in Mjimwema, einem Stadtteil von Mtwara. Auch Kinder mit Handicaps sollen hier nach dem erfolgreichen Konzept einer gewaltfreien Erziehung unterrichtet werden. Das *Forum Kinder in Not* e.V. fördert den Bau und die Ausstattung der Räume. Mittlerweile ist ein Gebäude mit 4 Klassenräumen und Toiletten errichtet worden. Es wird zurzeit am Innenausbau und den Möbeln gearbeitet, sodass hoffentlich 2026 der Schulbetrieb mit einer ersten Klasse und einer Kindergartengruppe begonnen werden kann. Da momentan viele Bauarbeiter vor Ort sind, haben sie mit dem zweiten Gebäude bereits begonnen. Geplant sind Klassengrößen von 30-40 Kindern. Unterrichtet wird nach dem staatlichen Curriculum. Staatliche Schulen sind in Tansania kostenlos, haben aber Klassengrößen von bis zu 200 Kindern, autoritäre Unterrichtsmethoden und schlechte Lernerfolge. Alle Arbeiten werden von Freiwilligen aus Deutschland unterstützt. Das Projekt wurde 2023 mit 10.000 €, 2024 mit 16.000 € und 2025 mit 12.000 € gefördert.

Seit 2024 unterstützen wir den Aufbau des Sunny Kindergartens in Tangazo, Tansania, nahe der Grenze zu Mozambique. Es ist ein inklusiver Kindergarten. Im August 2024 konnte der Kindergarten in zwei Räumen beginnen. Es wurden außerdem 2 Büroräume, eine Küche mit Vorratsraum und 6 Toiletten gebaut. Es sind derzeit 32 Jungen und 68 Mädchen. Von diesen Kindern sind zwei mit Handicap und zwei mit Albinismus (der in Tansania tatsächlich als Behinderung gilt). Die Kinder sind zwischen 2 und 5 Jahre alt. Für die Kinder mit Handicap werden Rollstühle erworben. Das *Forum Kinder in Not* e.V. förderte den Kindergarten 2025 mit 3.300 €.

Mädchenschulbildung im Bagrot-Tal in Pakistan

Unsere Projektleiterin Monika Schneid war im Mai 2025 zu Besuch und sehr zufrieden mit der Organisation des Unterrichts an den Collegeklassen der „Monika Higher Secondary School Datuchi“. Z.Zt. sind es 103 Studentinnen, die 6 Klassengruppen am Nachmittag besuchen. Von den 14 Lehrkräften sind inzwischen 4 weiblich und 10 männlich. Auch die Schul- und Projektleitung hat Saira Ahmed als Frau inne, ein Vorbild für die Studentinnen. Eine Assistentin betreut inzwischen Babys von Studentinnen, sodass sie weiter den Unterricht besuchen können. Ein Fahrdienst zu entlegenen Dörfern wurde ebenfalls eingerichtet. Nach erfolgreichem Abschluss wechselten 10 von 26 Absolventinnen an die Universität oder an das Voll-College in der Provinzhauptstadt Gilgit. Über den Unterricht hinaus wurden Infoveranstaltungen zu wichtigen Themen organisiert: zu Frauengesundheit – Aktionstag „Gemeinsam gegen Brustkrebs“; zu Mund und Zahnhygiene; zu Umweltschutz – Müllsammelaktion rund um das Schulgelände plus Aufräumaktion an der Hauptstraße („Walk clean – live clean“). Im Oktober gab es die erste „Sports-Week“ mit Cricket-Lauf und Springturnieren mit Siegerehrungen, was begeisterten Anklang fand. Im Juli und August gab es Starkregen mit Überschwemmungen und Schlamm- und Gerölllawinen, zum Glück wurde kein Mensch verletzt. Die Schule wurde vom Katastrophenschutz als sicheren Zufluchtsort ausgewiesen. Das Haus, in dem unsere Projektleiterin bei ihren Besuchen immer übernachtete wurde jedoch völlig zerstört. Das *Forum Kinder in Not* e.V. hat 2025 das Projekt mit 15.000 € unterstützt.